

Protokoll der Mitgliederversammlung v. 14.04.2016

Ort: Erzbischöfliches Berufskolleg Neuss – Abteilung Marienhaus
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Anwesend: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1), 15 stimmberechtigte Mitglieder
Herr Kallen als Mitglied des Beirates
Leitung: Herr Höschler
Protokoll: Frau Bräuning

- TOP 1** Zu Beginn der Mitgliederversammlung begrüßt der Vorsitzende Herr Höschler die Anwesenden und spricht dem Beirat seinen Dank für die Zusammenarbeit aus. Zunächst werden Regularien abgewickelt:
- Die Einladung ist fristgerecht erfolgt
 - Über den Antrag auf Öffentlichkeit der Versammlung wird abgestimmt: Öffentlichkeit ist zugelassen.
 - Schriftliche Abstimmung wird nicht gewünscht.
 - Als Mitunterzeichnerin des Protokolls wird Frau Wappenschmidt-Krommus einstimmig gewählt.
 - Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16.04.2015 wird einstimmig genehmigt.

- TOP2** Der Vorsitzende berichtet über die wichtigsten Fördermaßnahmen und Aktivitäten des Vorstandes in 2015, der vollständige Tätigkeitsbericht liegt dem Protokoll bei (Anlage 2)
- Die Tage der religiösen Orientierung wurden bezuschusst.
 - Für das Selbstlernzentrum am Marienberg wurden Übungsmaterialien für die Fächer Biologie, Spanisch und BWL angeschafft.
 - Es wurde die Anschaffung verschiedener Materialien zur Erhaltung und Verbesserung der Unterrichtsqualität im Bereich Sport getätigt.
 - Es wurde ein Projekt im Bereich der Theaterpädagogik zur Förderung der Persönlichkeitsbildung in 2015 begonnen und in 2016 fortgesetzt.
 - Der Vergütungsfond für Härtefälle bei der Schulleitung wurde wieder aufgefüllt.
 - Es wurden 15 Exemplare der Broschüre „Endlich erwachsen“ angeschafft.
 - Im Rahmen der Abschlussfeiern wurden wieder 7 Schülerinnen und Schüler mit Buchgeschenken und durch Verleihung von Urkunden ausgezeichnet.
 - Beteiligt war der Förderverein an den vier Tagen der offenen Tür, die vielfältige Gesprächs- und Informationsmöglichkeiten boten.
 - Auch in diesem Jahr wurde bei den ersten Sitzungen der Klassenpflegschaften beider Abteilungen über die Arbeit des Fördervereins informiert und für eine Mitgliedschaft geworben. Es konnte eine erhebliche Anzahl neuer Mitglieder gewonnen werden.

Die erfolgreiche Serie *MM* im Dialog wurde auch in diesem Jahr mit 2 Veranstaltungen fortgesetzt.

- Die erste Veranstaltung richtet sich unter dem Titel „Inklusion beginnt im Kopf“ an die Schülerinnen und Schüler beider Abteilungen. Als Referent konnte hier Herr Dr. Roland Büschges v. Heilpädagogischen Zentrum Krefeld gewonnen werden.
- Mit der 2. Veranstaltung wurde ein aus der Elternschaft herangetragen Wunsch aufgenommen. Herr Dr. Ricken von der Bundesagentur für Arbeit referierte erstmalig für die Eltern zum Thema „Berufliche Wege nach Fachhochschulreife und Abitur“. Diese Veranstaltung war ein großer Erfolg.

Im Anschluss an den Geschäftsbericht informierte Herr Höschler über die aktuelle Mitgliederentwicklung (Anlage3):

Neuzugänge in 2015	41
Abmeldungen in 2015	15
Stand per 31.12.2015	131 Mitglieder ein Zuwachs von 25% in 2015

Frau Busse-Funk legte den Kassenbericht 2015 vor (Anlage4):

Aktueller Kassenstand:	7.345,23 € (07.04. ohne Sparbuch 2 €)
Bestand 31.12.2014:	3.367,50 €
Bestand: 31.12.2015:	4.642,91 €
Einnahmen:	3.416,70 €
Ausgaben:	2.141,29 €

TOP 3 Die bestellten Kassenprüfer Frau Kober und Herr Möhle geben Ihren Bericht (Anlage5):

Die Kasse wurde am 04.04.16 geprüft:

Das Ergebnis lautet: Die Bücher des Vereins sind ordnungsgemäß geführt. Die Richtigkeit der Jahresrechnung für das Vereinsjahr 2015 wird bestätigt.

TOP 4 Frau Kober stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Er wird ohne Gegenstimmen bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder angenommen.

TOP 5 Herr Holländer berichtet über die Arbeit des Beirates:

- Dem Beirat gehörten im letzten Jahr die gewählten Mitglieder Herr Kallen und Herr Dr. Lorenz sowie die beiden geborenen Mitglieder Herr Holländer und Herr Huschka an.
- Der Beirat unterstützt die Vorstandsarbeit durch Vorschläge und Verbesserung der Kontaktpflege und Kommunikation. Er bringt Anregungen und Ideen ein.
- Herr Höschler dankte den Mitgliedern des Beirates für Ihre Mitarbeit und richtete einen besonderen Dank an Herrn Huschka verbunden mit Genesungswünschen.
- Herr Dr. Lorenz hat am 10.04.2016 aufgrund einer beruflichen Veränderung seinen Rücktritt aus dem Beirat erklärt.
- Der Vorstand wird sich bemühen neue Mitglieder für eine Bereitstätigkeit zu generieren.

TOP 6

Der Vorsitzende berichtete über geplante/laufende Projekte und bat die Anwesenden um weitere Anregungen und Ideen. Es entstand eine lebhafte, interessante Diskussion.

- Frau Determann berichtete über die Zusammenarbeit mit Frau Dr. Schmidt-Wilpert im Bereich der Sprachförderung/Mentoring einer Schülerin mit Migrationshintergrund und wünschte sich eine weitergehende Zusammenarbeit in diesem Bereich. Herr Kallen unterstrich die Notwendigkeit der Förderung in diesem Bereich und betonte, dass dies im Hinblick auf die Flüchtlingsproblematik in den nächsten Jahren verstärkt auftreten wird. Hier wurden verschiedene Möglichkeiten beleuchtet. Der Vorstand sagte zu, dass Thema aufzugreifen und zu prüfen in welcher Form sich hier vielleicht ein Angebot entwickeln lässt.
- Frau Wappenschmidt-Krommus brachte eine ganze Reihe Vorschläge für die Reihe *MM* im Dialog ein:
 - o Gesundheit im Beruf: Psyche und Körper gesund erhalten
 - o Diversity Management: Zukunft im Beruf gestalten
 - o Demographischen Wandel richtig verstehen
 - o TTIP Abkommen wirklich verstehen
 - o Digitalisierung der Gesellschaft: Was bedeutet das für uns wirklich

Frau Wappenschmidt-Krommus sagte Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Themen zu. Herr Höschler bedankte sich an dieser Stelle ausdrücklich für die guten Vorschläge.

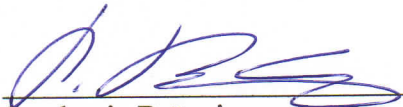
Desweiteren regte Frau Wappenschmidt-Krommus an vielleicht ein Projekt im Rahmen der Förderung der Landes Kultur + Schule zu starten. Hier wäre es vielleicht möglich ein Projekt zur 10 Jahre Jubiläumsfeier umzusetzen.

In diesem Zusammenhang informierte Frau Bräuning über das aktuelle Projekt von *MM* im Dialog zum Thema Möglichkeiten im Freiwilligendienst im In und Ausland. Auch hier wurden noch Ideen und Anregungen durch die Anwesenden eingebracht.

Der Vorsitzende bedanke sich bei allen Anwesenden für die anregenden Gespräche und Impulse und beschließt die Versammlung mit der Einladung sich dem Buffet zuzuwenden. Hier geht unserer besonderer Dank an Frau Faust. und die beteiligten Schülerinnen und Schüler der Unterstufe Kinderpflege, die uns mit ihrem tollen catering verwöhnt haben.

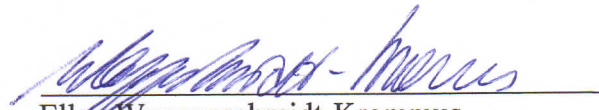
Neuss, den 27.04.2016

Für das Protokoll

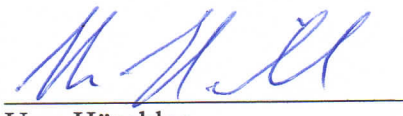


Stephanie Bräuning

Für die Richtigkeit



Ellen Wappenschmidt-Krommus



Uwe Höschler